# Mountainbike Event am 15. + 16.04.2023 in Hausach Team AAM Metal Forming / Schmidt BikeShop



#### Wir haben Geschichte geschrieben

Erstmals, seit die Deutschen Meisterschaften Eliminator ausgetragen werden, ist der komplette Medaillensatz an nur ein Team vergeben worden.

Goldmedaille Felix Klausmann SC Hausach Team AAM Metal Forming / Schmidt BikeShop Schmidt BikeShop Schmidt BikeShop SC Hausach Team AAM Metal Forming / Schmidt BikeShop SC Hausach Team AAM Metal Forming / Schmidt BikeShop

Unser 25. Mountainbikerennen am Tannenwald in Hausach war ein Erfolg!

Lassen Sie uns kurz über die Entstehung des Events berichten:

An unserem silbernen Rennjubiläum wollten wir einen besonderen, außergewöhnlichen Wettkampf durchführen. Ursprünglich wollten wir die Deutschen Meisterschaften XCO nach Hausach holen. Diese waren vom BDR aber bereits vergeben, sodass wir uns in der Vorstandschaft einstimmig für die Ausrichtung der Deutschen Meisterschaften Eliminator in Hausach ausgesprochen haben.

Dieses Event sollte zusätzlich zu den Bundesliga-Nachwuchsrennen und dem Schwarzwälder Mountainbike-Cup erfolgen. Insofern war uns allen klar: Diese Entscheidung bedeutet im Vorfeld viel Arbeit und großen persönlichen Einsatz für alle.

Die Strecke musste überarbeitet und teilweise erneuert werden, Verträge mit dem BDR geschlossen, Gespräche mit der Stadt, Versicherungen, Genehmigungsbehörden, Kommissären, usw. wurden geführt, Verpflegung, Zelte, Heizung mussten organisiert werden, Ausschreibungen wurden getätigt, Zeitmessungen organisiert, Helferlisten erstellt, Startgate entworfen, und, und, und...

Aber: Es hat sich auf jeden Fall gelohnt. Unser größtes "Sorgenkind" war das Wetter – und das war überraschend gut. Nur am Sonntag war ab und zu ein leichter Nieselregen. So war die Stimmung insgesamt gut, wir hatten tolle Erfolge zu verzeichnen, keine folgenschweren Stürze und einen großen Zuspruch in der Bevölkerung.

Ohne Ihre Unterstützung wäre dieses Event so nicht möglich gewesen. Ihnen gebührt unser aufrichtiger Dank.



Wir möchten Sie mit der nachfolgenden Präsentation einen Überblick vom Renngeschehen bieten.

#### **Deutsche Meisterschaften Mountainbike Eliminator**

#### **Unsere Starter:**



Yannic Wörner Markus Siebert



Marlon Uhl



Stephan Mayer Felix Klausmann



Madeleine Klink





Tim Eble

#### Amtliches Endergebnis der DM XCE:

Felix Klausmann	Platz 1
Stephan Mayer	Platz 2
Marlon Uhl	Platz 3
Tim Eble	Platz 8
Yannic Wörner	Platz 9
Markus Siebert	Platz 14

Madeleine Klink Platz 8

#### Impressionen von den Deutschen Meisterschaften XCE



Gestartet wird im 4-er Block, der Startblock ergibt sich aus dem Zeitfahren Die jeweils 2 besten aus dem Block kommen in die nächste Runde













Die Rennstrecke war von Zuschauern gesäumt







Mit einem Paukenschlag endete das Finale der Deutschen Eliminator-Meisterschaften im Hausacher Tannenwald. Ein Hausacher Trio vom Team AAMMetalforming Schmidt BikeShop eroberte das komplette Siegerpodest. Felix Klausmann verteidigte nicht nur seinen Titel, sondern Stephan Mayer wurde zudem Deutscher Vizemeister und Marlon Uhl gewann die Bronzemedaille. Ein Novum bei Deutschen Meisterschaften, dass drei Fahrer eines Teams den kompletten Medaillensatz abräumten.

Schon in den Qualifikationsläufen zeichnete sich eine Sensation ab. Felix Klausmann setzte als Sieger der Qualifikation schon mal ein Ausrufezeichen. Die größte Überraschung landete jedoch der noch zur U 19 Klasse (Junioren) zählende Marlon Uhl, der sich als Zweiter der Qualifikation noch vor seinem ebenfalls zum Favoritenkreis zählenden Teamkameraden Stephan Mayer behaupten konnte. Tim Eble als Sechster, Yannick Wörner als 10. und Markus Siebert als 13. konnten sich ebenfalls für das Viertelfinale qualifizieren.

Felix Klausmann dominierte auch in seinem Viertelfinale. "Ich hatte einen super Start und fühlte mich hervorragend"; so der 26-jährige Hausacher. "Ich wollte das Rennen von vorne kontrollieren, um für das Halbfinale Kräfte zu sparen." Marlon Uhl und Stephan Mayer trafen im zweiten Head aufeinander. Marlon Uhl setzte sich mit einem dynamischen Start an die Spitze des Feldes, während Stephan Mayer sich auf Rang 2 positionieren konnte. "Wir kontrollierten das Feld von der Spitze und ließen nichts anbrennen", berichtet Marlon Uhl, der sich knapp vor Stephan Mayer behaupten konnte. Als Überraschungssieger seines Viertelfinales zog Tim Eble ebenfalls ins Halbfinale ein, während für Yannick Wörner und Markus Siebert im Viertelfinale Endstation war.

Im 1. Halbfinallauf zeigte Felix Klausmann der Konkurrenz, dass der Weg zum Titel nur über ihn führen wird. "Ich hatte wieder einen explosiven Start, kontrollierte das Feld wieder von der Spitze und konnte meine Mitkonkurrenten deutlich auf Distanz halten." Im zweiten Halbfinallauf mussten sich die drei Hausacher Marlon Uhl, Stephan Mayer und Tim Eble mit Tim Stadelbauer (Veloclub Regensburg)

auseinander setzen. Es entwickelte sich ein Dreikampf zwischen den Hausacher Teamkameraden, bei dem Tim Eble knapp den kürzen zog und den Finaleinzug verpasste. "Im kleinen Finale wollte ich nochmals zeigen, was ich heute drauf habe", so der Haslacher. In der ersten Runde lag er auch knapp in Führung. Doch dann gingen ihm die Körner aus und er musste seine Konkurrenten passieren lassen.

Im Finale traf das Hausacher-Trio auf Nils Obed-Rieder (MTB-Racingteam). Dominator Felix Klausmann katapultierte sich auch hier sofort an die Spitze und fuhr einem souveränen Sieg entgegen, während Marlon Uhl und Stephan Mayer die weiteren Medaillenränge unter sich ausmachten. "Marlon hat mir alles abverlangt" so der Oberwolfacher Stephan Mayer, der sich nur knapp vor seinem jüngeren Teamkameraden als Zweiter ins Ziel retten konnte.

Bei der anschließenden Siegerehrung waren die Besucher und Fans im Hausacher Tannenwald aus dem Häuschen. Frenetisch feierten Sie den sensationellen Dreifach-Triumpf der Hausacher MTB-Asse.





Die Sieger der Frauen:

Lia Schrievers BikeSportBühne Bayreuth Marion Fromberger MTB Racing Team

Lina Huber TSG Münsingen



Das Podest der Herren











Die Nationalhymne für den Deutschen Meister









Die beiden neuen Deutschen Meister XCE Marion Fromberger und Felix Klausmann Mountainbike AAM Metalforming / Racingteam Schmidt BikeShop

## Schwarzwälder Mountainbike Cup U 11 männlich

#### **Unsere Starter:**



Max Gremmelsbacher Rang 8



Maximillian Fischer Rang 19



Mats Keller Rang 38



Luca Mengel Rang 35



Felix Mengel Rang 33











## Schwarzwälder Mountainbike Cup U 11 weiblich

#### **Unsere Fahrerinnen**



Antonia Bohn Rang 3



Anna Hoferer Rang 4



Zoe Engler Rang 7









## Schwarzwälder Mountainbike Cup U 13 männlich



Raphael Finkenzeller Rang 14



Ben Welte Rang 41



Luca Kern Rang 42



Antoni Schaller Rang 27



Arne Weisser DNF



Arne Welte Rang 37





Leider ein Sturz am Start im hinteren Feld, in dem unser Arne verwickelt wurde







Unsere Stars für morgen



## Schwarzwälder Mountainbike Cup U 13 weiblich





Kim Mayer Rang 9



## Nachwuchs Bundesliga U 15 männlich



Leonard Finkenzeller Rang 39



Ben Hoferer Rang 34









Was für ein Starterfeld

73 Jungs kämpfen um die Plätze

## Nachwuchs Bundesliga U 15 weiblich

#### **Unsere Fahrerin**



Annika Bohn Rang 5







Ohne technischen Defekt wäre ein Podiumsplatz wahrscheinlich gewesen.

Kopf hoch Annika

## Nachwuchs Bundesliga U 17 männlich



Til Welte Rang 7



Julian Damm DNF



Fabian Braun Rang 26



Auch hier 75 gemeldete Fahrer



Wir freuen uns mit unseren Sportlern

Und zwar mit allen



## Nachwuchs Bundesliga U 17 weiblich



Nelly Jo Fischer Rang 25



## Til Welte und Annika Bohn fahren bei der Bundesnachwuchssichtung in die Top-Ten

Starke Platzierungen des Hausacher MTB-Nachwuchses beim Schwarzwälder MTB-Cup

Im Rahmen des Hausacher MTB-Weekends wurde auch die Bundesnachwuchssichtung der Klassen U 15 und U 17 sowie die Rennen zum Schwarzwälder MTB-Cup in den Klassen U 11 und U 13 ausgetragen. Til Welte (U17) und Annika Bohn (U 15) vom SC Hausach / Team AAMMetalforming Schmidt BikeShop fuhren als 7. und 5. in die Top-Ten der deutschen Nachwuchselite. Antonia Bohn (U11) erkämpfte sich im MTB-Cup Platz 3, während Anna Hoferer als Vierte knapp an einem Podestplatz vorbei schrammte.

Hunderte von Nachwuchstalenten aus ganz Deutschland waren bei der Bundesnachwuchssichtung in Hausach am Start. Riesige Starterfelder in allen Klassen schlängelten sich durch den Hausacher Tannenwald. Zunächst musste ein Slalom absolviert werden, dessen Ergebnis über die Startaufstellung für das Cross-Country-Rennen entscheidend war. In der Klasse U 17 belegten Til Welte und Fabian Braun die Plätze 25 und 31, von denen sie dann auch ins XCO-Rennen geschickt wurden. Til Welte konnte sich mit einem guten Start gleich nach dem Startloop auf Platz 13 vorkämpfen. "Ich hatte gute Beine und konnte mich Runde für Runde nach vorne kämpfen", so der Hausacher, der als Siebter bei der Bundesnachwuchssichtung mit seinem Top-Ten-Ergebnis sehr zufrieden war. Fabian Braun holte sich im Startgetümmel ein blaues Auge, kämpfte sich jedoch auch nach vorne und beendete das Rennen auf Platz 25.

In der Klasse U 15 lieferte Annika Bohn zwei tolle Slalomläufe ab und sicherte sich als Dritte einen Starplatz in der ersten Reihe. Beim Start zum XCO-Rennen rutschte sie jedoch weg und fiel zurück. "Am Berg konnte ich mich jedoch wieder bis auf Platz 4 vorkämpfen. Dann sprang mir aber die Kette vom Blatt und ich fiel wieder zurück", so die Oberkircherin. Mit einer Energieleistung fuhr sie sich jedoch noch bis auf Platz 5 nach vorne, war aber mit dem Ergebnis nicht ganz zufrieden denn: "Ohne die Pechsträhne wäre heute mehr drin gewesen."

In der Klasse U 15 nahmen Ben Hoferer und Leonard Finkenzeller in dem über 80-köpfigen Starterfeld das Rennen von Platz 42 und 15 auf. Während Finkenzeller im Rennen etwas an Plätzen verlor und als 39. über den Zielstrich fuhr, ging Hoferers Taktik "nicht überholen lassen und möglichst viele Plätze gut machen" auf. Der Haslacher erreichte als 34. das Ziel.

In den Klassen U 13 (weiblich) fuhr Kim Mayer als 5. im Slalom und 9. im Cross-Country-Rennen zwei Top-Ten-Platzierung ein, während bei den Jungs Raphael Finkenzeller als Dritter im Slalom überzeugen konnte und im XCO-Rennen als 14. ins Ziel fuhr. Die Brüder Arne und Ben Welte belegten die Plätze 37 und 41.

In der Klasse U 11 erkämpfte sich Antonia Bohn als Dritte einen Platz auf dem Podest, den Teamkameradin Anna Hoferer als Vierte knapp verfehlte.

## Schwarzwälder Mountainbike Cup U 19 männliche / weiblich



Marlon Uhl Sieger



Madeleine Klink Rang 2







## **Hobbyklasse**



Philip Schnurr Rang 6



Gabriel Maier Rang 3



Andre Moser Sieger



Sandro Vollmer Rang 10



#### Rennen der Elite Herren

#### **Unsere Fahrer**



Von links: Jakob Huschle Sieger
Felix Klausmann Rang 2
Yannik Wörner Rang 4
Tim Eble Rang 14
Stephan Mayer Rang 12
Markus Siebert Rang 5

Trainer Alfred Klausmann



Aber natürlich gibt es bei so einer Veranstaltung auch viele weitere Momente rund um das Renngeschehen. Auch hier sagen Bilder mehr als viele Erzählungen:





Viele Zuschauer und gutes Wetter





Ein tolles Kuchenbuffet über beide Renntage und motivierte Helfer





Alles im Griff im Wettkampfbüro





Manche kamen mit dem Dienstwagen Und der muss verdient werden mit großer Konzentration



Techzone







Die Bike Wash Anlage



Immer alles im Griff unsere Rennmoderatoren Jakob Wolber und Rainer Schoch





Unsere Küchenchefs - das Essen immer frisch zubereitet





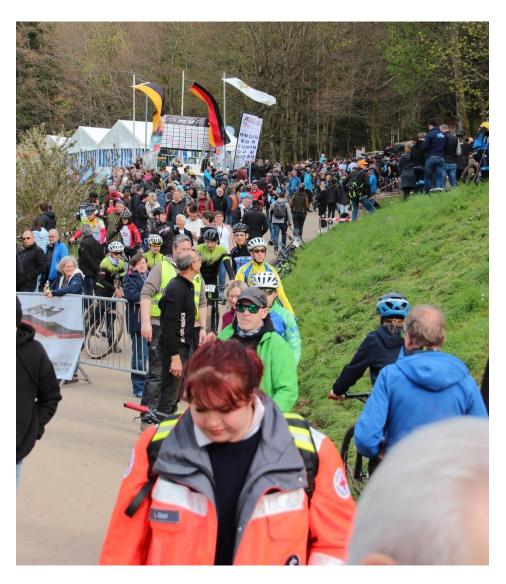
Fahrerlager und Campingmöglichkeit mit Stromanschluss











Und natürlich viele Zuschauer